

Budget 2021

Änderungsanträge FDP-Fraktion vom 24. November 2020

Finanzdepartement: Personalamt, Seite 57-58

Institutionelle Gliederung		Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2200	Personalamt						
3010.80	Lohnsummenentwicklung Verwaltung	309'000.00 <u>171'700.00</u>					
3020.80	Lohnsummenentwicklung Lehrpersonen	86'400.00 <u>48'000.00</u>					
3050.80	Lohnsummenentwicklung Sozialversicherungsbeiträge	31'600.00 <u>17'600.00</u>					
3051.80	Lohnsummenentwicklung Personalversicherungsbeiträge	47'500.00 <u>26'400.00</u>					
3053.80	Lohnsummenentwicklung Kranken- und Unfallversicherung	1'400.00 <u>800.00</u>					

Individuelle Lohnsummenentwicklung: 0.5% statt 0.9% der Lohnsumme

Begründung:

Die aktuelle Covid-19 Situation führt dazu, dass die Wirtschaft im Allgemeinen sehr leidet. Kurzarbeit, Stellenstreichungen und Gewinnrückgänge sind die Folge davon. Ebenfalls werden Teuerungen nicht mehr gewährt oder gar Lohnkürzungen vorgenommen.

Ebenso rechnen wir damit, dass die Fiskalerträge rückläufig sein werden.

Es wäre ein falsches Signal, in so einer Situation die Lohnsteigerung im üblichen Masse durchzuführen.

P.S.: Änderungen und Ergänzungen gegenüber Antrag des Regierungsrats vom 8. September 2020 sind unterstrichen. Wegfallendes ist durchgestrichen.

Investitionsrechnung, Bau- und Raumentwicklungsdepartement, S. 167

Institutionelle Gliederung		Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6228	Wasserbauprojekt Sarneraatal						
5020.04	Sarneraa Alpnach II	250'000.00 <u>0.00</u>					

Begründung:

Die GRPK möchte die Streichung des Wasserbauprojekts Sarneraa Alpnach 2. Dieser Argumentation können wir als FDP Fraktion folgen. Da das Wasserbauprojekt allenfalls nur zurückgestellt wird, werden diese Kosten zu einem späteren Zeitpunkt noch folgen. Aus diesem Grunde sollte dieser Betrag nicht für ein anderes Projekt verwendet werden, sprich die Fr. 310'000.- für Radrouten sind im aktuellen Betrag beizubehalten. Zusätzlich machen wir darauf aufmerksam, dass bei den Radtouren bereits schon ein beträchtlicher Betrag für die Projektierung vorgesehen ist. Wenn man davon ausgeht, dass diese Projektierungen Investitionen generieren und nach der Fertigstellung wieder Folgekosten (Abschreibungen, Unterhalt) auslösen, die die Erfolgsrechnung belasten, sehen wir von dieser «Umbuchung» ab.